

# Empfehlungen von Seiten der Grünordnung Pflanzenliste zum Bebauungs- und Grünordnungsplan „Sollafeld“ in Garham Markt Hofkirchen----

Anlage 3 zur Begründung

---

## **Gehölzarten**

1. Die Begrünung im Geltungsbereich ist mit standortheimischen Bäumen und Sträuchern bzw. in die Region passenden Ziersträuchern durchzuführen. Insbesondere sind dazu zu verwenden und besonders geeignet: Im Bereich der Ausgleichsflächen sind nur heimische Gehölze in autochthoner Qualität/ Herkunft und bzw. Obstbäume als Hochstämme möglichst alte und robuste Sorten zulässig.

### **1.1 Einzelbäume/ Großbäume (i. d. Regel heimische Laubbäume)**

Acer platanoides	Spitzahorn
Acer pseudoplatanus	Bergahorn
Fraxinus excelsior	Esche
Prunus avium	Vogelkirsche
Quercus robur	Stieleiche
Tilia cordata	Winterlinde

### **1.2 Kleinkronige Bäume**

Obstbäume, mindestens Halbstämme ( in Privatgärten),  
besser Hochstämme in ortsüblichen Sorten

und heimische Laubbäume 2. Ordnung wie

Acer campestre	Feldahorn
Carpinus betulus	Hainbuche
Betula pendula	Sandbirke
Sorbus aria	Mehlbeere
Sorbus aucuparia	Vogelbeere

bzw. auch Sorten und Zierobstarten (v. Malus, Pyrus, Prunus)

### **1.3 Heimische Sträucher**

Acer campestre	Feldahorn
Carpinus betulus	Hainbuche
Corylus avellana	Hasel
Cornus mas	Kornelkirsche
Cornus sanguinea	Hartriegel
Euonymus europaeus	Pfaffenhütchen
Ligustrum vulgare	Liguster
Lonicera xylosteum	Heckenkirsche

Rosa canina  
Salix caprea  
Viburnum lantana

Hundsrose und andere Wildrosen  
Salweide bzw. andere heim. Arten  
Wolliger Schneeball

#### 1.4 Ziersträucher

(insbesondere für Vorgärten und im Inneren des Baugebiets geeignet)

geeignete Arten z. B.:

Amelanchier canadensis  
Deutzia magnifica  
Forsythia intermedia in Sorten  
Philadelphus in Sorten  
Syringa vulgaris u. Veredelungen  
Ribes alpinum in Sorten  
Kolkwitzia amabilis  
Buddleia davidii in Sorten  
Strauchrosen in Sorten  
Viburnum in Sorten  
Spiraea in Sorten  
Buxus sempervirens  
Weigelia in Sorten

Felsenbirne  
Maiblumenstrauch  
Goldglöckchen  
Pfeifenstrauch  
Flieder  
Zierjohannisbeere  
Kolkwitzie  
Sommerflieder  
Strauchrosen  
Schneeball  
Spierstrauch  
Buchs  
Weigelia

#### 2. Hecken

Hecken sollen möglichst als freiwachsende, abwechslungsreiche Strukturen ausgebildet werden.

Geschnittene Hecken sind nur zwischen zwei Baugrundstücken, nicht aber zur Straße hin bzw. zur Landschaft zulässig.

Es sollen vor allem heimische Arten verwendet werden, wie z.B.:  
Feldahorn, Hainbuche, Liguster.



**Planungsbüro Inge Haberl**  
**Dipl. Ing. Landschaftsarchitektin**  
**Deggendorfer Str. 32, 94522 Wallersdorf**  
Tel.: (09933) 902013, Fax: (09933) 902014  
E-mail: Inge.Haberl@t-online.de

